

KRYON-Channeling für März 2008

Das Phantom der Angst

Seid begrüßt liebe Freunde, ich bin KRYON vom Magnetischen Dienst. Oh, es sind alle beisammen, die sich für diese Worte und diese Göttliche Energie öffnen wollen. Ich operiere aus der Jetzt-Zeit. Alle, die erreicht werden w(s)ollen, treffen sich auf dieser Jetzt-Zeit-Spur und tauchen ein in die Neue Energie. Es spielt keine Rolle, wann das, irdisch gemessen, sein wird. Ob März 2008 oder Februar 2010, die Energie und die Kraft des Geschriebenen sind gleich und unverändert, kein Verblässen, keine alte Energie trüben sie. Die Intensität ist gleich, die Hilfestellung, die gegeben werden soll, hat sich nicht verändert, gemindert oder ist unterlegt mit anderen Energien. Diese Energie, die jetzt fließt ist interdimensional und unterliegt keiner Zeitqualität oder Veränderung. So sei willkommen in der Energie von KRYON! Ich bringe Göttliche Weisheit, Integrität und die Göttliche Wahrheit mit. Es gibt nur eine Wahrheit. Vielleicht schüttelst du jetzt deinen Kopf und sagst: „Das kann nicht sein, KRYON, meine Wahrheit ist nicht die von meinem Partner. Sonst hätten wir ja nicht ständig Streit miteinander. Und die Wahrheit meines Chefs scheint auch eine andere zu sein. Denn er denkt nicht so wie ich, und ich nicht so wie er. Seine Entscheidungen, die ich ausführen soll, kommen nicht aus meiner Wahrheit.“

Ich kann mir ein Schmunzeln nicht verkneifen; diese Aussage ist menschlich. Ja, sehr menschlich, denn du bist hier auf dieser Erde, lebst immer noch in dem Spielfeld der Erde, das unter

anderem aus Dualität besteht. Du erinnerst dich, wir sprachen schon oft darüber, dass die Dualitätsschiene für die Erwachten langsam zu einer interdimensionalen Spirale wird. Die Dualität ist nicht mehr dein Gradmesser. Du gehst einen anderen Weg. Den Weg der Interdimensionalität. Das mag wahrlich ver-rückt erscheinen. Ich weiß, dein tägliches Leben sieht oft anders aus. Worauf ich hinaus will, ist, dass jenseits des Schleiers keine Dualität herrscht. Das ist dir sicher bestens bekannt. Dennoch lebst du oft nicht frei davon und schwingst dich wieder und wieder in sie hinein. Mit einem Bein lebst und agierst du dreidimensional, mit dem anderen lebst du schon fünfdimensional und auch höher. Letzteres immer dann, wenn deine Wahrheit mit der göttlichen Wahrheit übereinstimmt. Wenn es nicht mehr die Wahrheit deiner Persönlichkeit, die deines Chefs oder deines Partners ist, die wirkt, sondern die Göttliche, die sich mit der deinen vereint hat.

Dies hat zur Folge, dass deine Ängste nicht mehr so wirken, wie sie es in deinem menschlichen bisherigen Leben taten. Sie sind lichtvoll unterlegt und haben nicht mehr den Effekt, dass sie dich fast umhauen, dass dein Magen sich zusammenzieht, oder andere Körperteile reagieren und du dich für kurze Zeit wie gelähmt fühlst. Lass mich dir erklären: Die Angst wird auch in der Neuen Energie nicht ganz fort sein. Die Angst ist ein Teil von dir. Es ist der Teil von dir, den du als Schattenanteil bezeichnen kannst. Er gehört zur Dualität, wie auch deine lichtvolle Seite in die Dualität passt. Nur, du bist jetzt auf einem anderen Weg: Deine lichtvolle Seite wird die Schattenanteile, die unter anderem aus Angst bestehen, integrieren, aufsaugen. Du kennst das Beispiel mit dem Raum, der

dunkel ist, und wenn dann die Tür geöffnet wird, sich dieser Raum erhellt. Vielleicht leuchten sich nicht alle Ecken des Raumes, aber die Dunkelheit weicht. Wenn dagegen auf einer Seite des Raumes ein Fenster ist und es draußen dunkel ist, wird diese Dunkelheit das Licht des Raumes nicht beeinflussen. Die Regel ist: Licht verändert Dunkelheit. Diese Regel gilt auch für die Erde, für das, was zur Zeit hier geschieht auf diesem Planeten. Es sieht immer noch nach vielen Unruheherden aus auf der Erde. Vielfach brodelt es. Die Wahrheit will ans Licht. Die Wahrheit will sich Bahn brechen. Ob es Unehrllichkeiten in der Politik oder Geldschiebereien in der höheren Wirtschaft sind, die viele Menschen gerade sehr beschäftigt: Die Wahrheit will ans Licht. Das Dunkle wird förmlich überschwemmt von dem Licht, das jetzt immer intensiver die Erde durchströmt. Wir können auch sagen, die Neue Energie durchflutet die Erde, die Goldene Welle nimmt alles auf, was im Weg steht, und stellt es auf den Kopf oder zerstört es. Alles kommt ans Licht, was nicht lichtvoll ist. Dieses ist erst der Anfang, es wird weiter gehen. Du wirst erstaunt sein, wie viele Politiker und Wirtschaftsbosse plötzlich in das Licht der Öffentlichkeit rutschen, weil ihre Nicht-Wahrheiten an die Oberfläche driften. Es sprudelt förmlich nach oben, was nicht mehr haltbar, vertretbar und zu verstecken ist.

2008 ist das Jahr der Wahrheit. Alles, was nicht mehr in das Konzept der neuen Erde passt, platzt aus der Dunkelheit. Manches davon sehnt sich schon lange nach diesem Auftritt. Manches davon wäre lieber noch im Schatten geblieben, weil es schon so genährt war, das es das Spiel der Dualität ungern

aufgibt. Aber die Göttliche Wahrheit macht nirgendwo halt, sie bricht sich Bahn.

Der Mensch auf diesem aufstrebenden Planeten steckt in genau diesem Prozess. Die eigenen aus alten Erfahrungen genährten Ängste sind sehr präsent. Sie wurden aus anderen Leben, aus der Kindheit oder aus Prägungen der Eltern, Schule, Universität, dem Beruf etcetera kreiert. Sie bewegen sich wie eigene Lebewesen in deinem täglichen Leben. Wenn deine Sonne scheint, dann hast du sie gut in Schach, dann haben sie weniger Aktionsfläche. Obwohl auch deine täglichen Entscheidungen von ihnen gesteuert werden können. Ein Beispiel: Wenn du so geprägt und erzogen bist, auf Sicherheit bedacht zu sein, dann sind alle deine Entscheidungen auf den Faktor Sicherheit ausgerichtet. Vielleicht stammst du aus einem Elternhaus, das dir beibrachte, dass es wichtig ist, eine gute Ausbildung zu haben, viel Geld zu verdienen, eine gesicherte Ehe zu führen und genug Geld, Besitz, ein Haus zu haben, damit dein Lebensabend gesichert ist. „Man weiß ja nie, was kommt“, könnte das Motto gewesen sein, das dir andere auferlegten. Wenn du nun eine Entscheidung bezüglich einer Arbeit treffen musst, sind diese geprägten Kriterien immer in der Nähe. Sie beeinflussen deine Entscheidung. Deine eigene Wahrheit ist, wenn du tief in dich hineinfühlst und die anstehende Entscheidung aus deinem Herzen fällt. Oft kommt allerdings die Angst ins Spiel. Wie kleine dunkle eigene Anteile, die sie eigentlich auch sind, weil du sie geschaffen hast, agieren sie in deinen Gedanken. Vielleicht spürst du die Angst direkt im Körper (der Volksmund sagt im Nacken sitzt die Angst), an bestimmten Stellen, wo sie gespeichert

ist. Da kribbelt und piekst es. Dir wird unwohl, und nun weißt du gar nicht mehr, was zu tun ist. Gedanken wie „Hab ich genug Geld zum Leben? Was ist, wenn mir gekündigt wird, wer zahlt dann die Raten fürs Auto? Wird genug Geld für die Miete da sein? Soll ich nicht lieber den Job annehmen, der nicht so spannend erscheint, aber viel Sicherheit bietet?“ Deine eigene Wahrheit wird vielleicht durch die Ängste beiseite gedrängt. Wer siegt? Tja, das ist dein freier Wille. Du entscheidest, was passiert.

Geehrt ist der Mensch, der sich in so einem Falle zurücklehnt, tief atmet und der eigenen Göttlichkeit erlaubt, durchzukommen. Ich meine dein Höheres Selbst, deinen Goldenen Engel, deine Innere Weisheit. Es gibt einen göttlichen Plan für dich, der auf höherer Ebene geschmiedet wurde. Dein höherer Anteil kennt ihn, er weiß, welche nächsten Schritte für deinen Plan die passenden wären. Es ist nicht mehr die Zeit, sehnsüchtig auf die Zukunft zu schauen, es ist die Zeit des Täglichen sich bewusst seins, wer du bist. Du bist ein göttliches Wesen auf Außenmission, dass sich entspannt zurück lehnen kann, und weiß, der nächste Schritt wird der richtige sein, wenn ich zentriert im Hier und Jetzt agiere. Dieser Schritt erschafft meine Zukunft. Die unmittelbare Zukunft enthält einige Potentiale, die mir zur Verfügung stehen. Ich werde aus meiner Mitte heraus das Potential wählen, das jetzt in mein Leben passt. Ich kreierte mit meinem Göttlichen Selbst mein weiteres Leben, indem ich vertraue, dass alles zum richtigen Zeitfenster zu mir kommt. Ich bin geschützt, geführt und lebe in und mit der Neuen Energie, die mir das schickt, das ich für ein Leben in vielfältigen Dimensionen benötige. Das Motto ist: *Lieber Gott in mir, zeige und*

sage mir, was ich wissen soll und welche Schritte die nächsten sind.

Deine Ängste werden deine neue Art zu Leben nicht angemessen finden und sich immer wieder nach vorn drängen. Was ist zu tun? Ängste sind Mitspieler der Dualität. Du kannst sie nicht plötzlich wegschicken oder verdammen. Die meisten von euch ignorieren sie, wenn sie nach vorn preschen. Besser ist, sich ihrer bewusst zu sein, ihnen aber nicht die Führung zu überlassen, sondern ihnen den Wind aus den Segeln zu nehmen, so würdet ihr sagen, und sie langsam mit Licht erfüllen, sie integrieren. Das wird das langfristige Ziel eines Lichtarbeiters auf dem Schulungsplaneten Erde sein. Wären die Ängste nicht da, könnte die Dualität nicht erfahren werden. Denke ein wenig darüber nach. Die Ängste sind hochgeehrt für Ihren Dienst. Aber ihr Vertrag läuft langsam aus. Stoße sie nicht wie altes Schuhwerk beiseite, erkläre ihnen, dass du nicht mehr mit ihnen arbeiten möchtest, sondern nun deine eigene lichtvolle Wahrheit leben. Vielleicht hast du Lust, dir eine Bühne vor deinem inneren Auge zu kreieren und dort einmal mit deinen Ängsten in Kontakt zu treten, sie anzuschauen, mit ihnen zu kommunizieren und sie gegebenenfalls zu integrieren (siehe Übungen im KRYON-Buch „Das Erwachen“, Hans- Nietsch-Verlag).

Wenn du demnächst in eine Situation kommst, wo die Angst nach oben stößt, empfehle ich Folgendes: Werde dir ihrer bewusst, schaue sie an, was sie dir sagen möchte und dann lass sie ziehen. Du weißt nun, warum sie da ist, was sie dir vermitteln will.

Lasse sie los und versuche, deine Entscheidung klar zu treffen. Erkenne, dass es alte Prägungen sind, die du nicht mehr brauchst. Es hilft auch, wenn du dich ein paar Sekunden auf dein Höheres Selbst konzentrierst. Vielleicht hast du schon ein bisschen Kontakt, dann verbinde dich mit ihm. Oder hülle dich wissentlich in dieses Goldene Licht. Vielleicht hilft dir tiefes Atmen ins Herz hinein. Dann solltest du dir in einer ruhigen Situation die Zeit nehmen, zu ergründen, in welcher Situation diese Angst entstanden ist. Es ist kein leichtes Unterfangen, sich immer mehr aus diesen selbst erschaffenen Strukturen zu lösen. Vielleicht rufst du Erzengel Michael und bittest um das Durchschneiden der alten Strukturen. Wir haben schon oft über diese Werkzeuge gesprochen. Es ist nicht mehr die Zeit, wo langwierige Zeremonien, Reinkarnationstherapien und ähnliches getan werden müssen. Wir sind so nah wie nie zuvor. Wir arbeiten gern mit dir und helfen, die Werkzeuge der Neuen Energie passend einzusetzen.

Stell dir vor, du bist ein wunderbarer, prachtvoller Stein, der lange im Verborgenen, vielleicht in einer dunklen Schachtel von Papier und Krimskrams umgeben lagerte. Der Stein wird nun wieder hervorgeholt, vorsichtig ausgepackt, von allem Unwichtigen befreit, mit einem Tuch blitzblank poliert, um dann strahlend an einem schönen, vielleicht auch an einem recht unspektakulären Platz stehend andere erfreuen.

Das bist du. Du bist der strahlende Diamant, der sich jetzt von Altem befreit, schält und auf Hochglanz poliert wird. Das ist dein

Prozess. Und, du bist nie allein in diesem Prozess. Wir, deine vielen Helfer, sind immer bei dir, unterstützen dich und arbeiten – wie jetzt – an dir.

Achte und ehre deine Ängste als Werkzeug der Dualität. Teile ihnen mit, ihr Dienstvertrag ist beendet, aber sie können gern in einen neuen Lichtvertrag einsteigen. Voraussetzung ist der Wille zur Integration. Angst ist Abwesenheit von Licht. Durchflute deine verschiedenen Körper mit deinem Göttlichen Licht. Erlaube der Göttlichen Kraft, dich zu durchströmen und zu klären. Ich bin für dich da, wenn du meine Hilfe brauchst. Gemeinsam beschreiten wir den Weg in die Göttliche Wahrheit.

Ich bin in tiefer Liebe und Verbundenheit

KRYON

Empfangen von Barbara Bessen im März 2008. Dieser Text steht zur freien Nutzung zur Verfügung. Änderungen des Textes sind nicht erlaubt.